

Niederschrift

über die 38. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **20.05.2008**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Klaus Bleckmann, Joachim Brüning, Margret Ehring, Sybille Engelbart, Erika Gericke, Silvia Peitz, Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Tobias Bünger, Dirk Nolte, Jürgen Ostermeier, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler, Rudolf Winter
(ab 17.08 Uhr, TOP 1 der öffentlichen Sitzung)

von der FDP

Bernd Mayweg

von der Verwaltung

Jochen Köhnke

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Nora Anicker (Vertreterin des Jugendforums), Michael Heß

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 38. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 20.05.2008

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist**
- 2. Eingänge und Mitteilungen**
- 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**
- 4. Entscheidungen**
 - 4.1. Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2008
 - 4.2. Kindertagesstätte am Inselbogen, Neuordnung der Erschließung
- 5. Anhörungen**
 - 5.1. Migrationsleitbild der Stadt Münster
- 6. Anträge**
 - 6.1. Glascontainer durch Unterflurcontainer auf dem Geistmarkt ersetzen
- CDU-Fraktion -
 - 6.2. Konzept "Gelehrte Erinnerungsorte" erstellen
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL -
 - 6.3. Planung und Verwendung des Gebäudes Verspoel 7-8
- Herr Heß (UWG-MS) -
- 7. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen**
 - 7.1. Wiederherstellung des Kopfsteinpflasters auf der Rothenburg zwischen Aegidiistraße und Königsstraße
- Dr. Nonhoff (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -
 - 7.2. Parkende Fahrzeuge auf dem Adolph-Kolping-Platz
- Herr Scheffler (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) -

V/0361/2008
OB

V/0273/2008
V

V/0026/2008
V

A-M/0008/2008
II

A-M/0009/2008
III

AFM/0011/2008
II

AFM/0004/2007
III

AFM/0006/2008
I

AFM/0012/2008

I

7.3. Außengastronomie in der Innenstadt im Jahr 2008
- Herr Heß (UWG-MS) -

8. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

9. Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.06 Uhr die 38. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Frau **Otte** erklärte, hinsichtlich der Vorlage V/0273/2008 „Kindertagesstätte am Inselbogen, Neuordnung der Erschließung“ (Tagesordnungspunkt 4.2 der öffentlichen Sitzung) hätten die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL sowie Herr Heß (UWG-MS) der Verwaltung gemeinsam einen Fragenkatalog vorgelegt und um Stellungnahme gebeten. Da diese noch ausstünde, beantragte Frau **Otte**, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Im Übrigen gab Frau **Gericke** für die CDU-Fraktion den Antrag „Erschließung der Kindertagesstätte am Inselbogen“ ab.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Dr. Wiengarn** teilte mit, dass zum Tagesordnungspunkt 5.1 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Lembeck** teilte mit, dass ein Schreiben des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien eingegangen sei, dass auf drei Termine für die Kinderbeteiligung zur Sanierung von Spielplätzen hinweist. Die Termine für die Ideenbörsen sind:

Dienstag, 20. Mai 2008	16.00 Uhr	Spielplatz Soester Straße
Mittwoch, 21. Mai 2008	16.00 Uhr	Spielplatz Kreuzschanze
Montag, 26. Mai 2008	16.00 Uhr	Spielplatz Kappenberger Damm (Höhe Haus Nr. 40).

Punkt 3 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Es lagen keine Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor.

Punkt 4 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/0361/2008****Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine,
Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiati-
ven im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2008**

Herr **Lembeck** teilte mit, dass am Tag vor der Sitzung ein weiterer Zuschussantrag des Stadtheimatbundes eingegangen sei. Da es sich um einen umfangreichen Antrag handelt und möglicherweise noch Zuschüsse des Kulturamtes berücksichtigt werden müssten, schlug Herr Lembeck vor, den unter Punkt 5 des Beschlussvorschlages dieser Vorlage aufgeführten Antrag des Stadtheimatbundes zunächst zurückzustellen und in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte alle Anträge des Stadtheimatbundes in einer gesonderten Vorlage gemeinsam zu beraten. Es erhob sich kein Widerspruch.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage einstimmig in folgender geänderten Fassung:

„Sachentscheidung:

1. In Ziffer 7 der Richtlinien wird „100,- DM“ durch „50,- Euro“ ersetzt und „1000,- DM“ durch „500,- Euro“.
2. Die in der Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Vereine, Verbände und sonstigen Vereinigungen und Initiativen erhalten für das Jahr 2008 Zuschüsse zu laufenden Aufwendungen in Höhe der in der Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Beträge.
3. Zuschüsse zu besonderen Einzelveranstaltungen werden den in der Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Vereinen, Verbänden und sonstigen Vereinigungen und Initiativen in Höhe der in der Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Beträge gewährt.
4. Die nachfolgenden Vereine erhalten einen Zuschuss in der genannten Höhe aus Anlass des Vereinsjubiläums:

Karnevalsgesellschaft Freudenthal von 1833 e. V. (175-jähriges Jubiläum, 400 Mitglieder davon 30 Jugendliche)	400 €
Karnevalsgesellschaft Witte Müse (50-jähriges Jubiläum, 160 Mitglieder)	250 € (in Verbindung mit der Jubiläumsfeier)
Verein für Aquarien- und Terrarienkunde Münster 1908 e. V. 100-jähriges Jubiläum, 65 Mitglieder davon 15 Jugendliche)	200 €
Polizeichor Münster 1958 e. V. (50-jähriges Jubiläum, 41 Mitglieder)	100 €
Augustin-Wibbelt-Gesellschaft e. V. (25-jähriges Jubiläum, 290 Mitglieder)	500 € (in Verbindung mit dem umfangreichen Jubiläumsprogramm)

5. Folgende Anträge werden abgelehnt:

Alzheimer Gesellschaft e. V.
 Verein zur Förderung der Suzuki Musikpädagogik e. V.
 Kinderhort „Die Füchse“ der Elterninitiative Kreuzviertel e. V.
 Theama e. V. – Kammertheater „Der kleine Bühnenboden“
 KCM e V.

6. Folgende Anträge werden zurückgestellt:

Schützenverein Pluggendorfer-Jäger von 1959 e. V. (50-jähriges Jubiläum)
 Initiative Kindertag in Münster
 Männerquartett „Hilaria 09“ Münster e. V. (100-jähriges Jubiläum)
 Stadtheimatbund Münster e. V.

Kosten/Folgekosten

7. Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 9.790,00 €, aber keine Folgekosten entstehen.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

8. Die oben genannten Sachentscheidungen sind wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2008	11.190	inkl. Ermächti- gungsübertra- gung aus 2007
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				11.190“	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0273/2008**
**Kindertagesstätte am Inselbogen, Neuordnung der
Erschließung**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweis vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 5 der Tagesordnung
Anhörungen
**Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0026/2008**
Migrationsleitbild der Stadt Münster

Herr **Köhnke** erläuterte die Vorlage anhand einer Power-Point-Präsentation und ging insbesondere auf die Entstehung und die Handlungsfelder des Migrationsleitbildes ein. Im Übrigen beantwortete er Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Frau **Otte** regte an, im Hinblick auf den Integrationsgedanken die Situation des eigenen Eingangs von der Südstraße zum Amt für Ausländerangelegenheiten im Stadthaus 2 zu überdenken.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig bei 7 Enthaltungen (CDU-Fraktion), dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Das Migrationsleitbild (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift) der Stadt Münster wird
 - als Kriterienkatalog für eine ausführliche und systematische Bestandsaufnahme migrationsorientierter Angebote, Einrichtungen und Dienste in der Stadt (Ämter, Einrichtungen, Träger, Initiativen, Gremien);
 - als handlungsleitende Grundlage für eine prioritätengeleitete Weiterentwicklung der bestehenden Strukturen;
 - als Maßstab für die Einführung, Weiterentwicklung bzw. Verstärkung spezifischer, migrationsorientierter Maßnahmen;
 - als gemeinsame, ämter- und trägerübergreifende Arbeitsgrundlage in allen Feldern der migrationsorientierten Arbeit in unserer Stadt
 beschlossen.
2. Das Migrationsleitbild wird mindestens alle fünf Jahre – in jeder Wahlperiode des Rates – systematisch fortgeschrieben und unter Einschluss der zwischenzeitlich gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse aktualisiert. Laufende Berichterstattungen und notwendige Einzelbeschlüsse der Gremien bleiben davon unberührt.
3. Mit Beschluss über das Migrationsleitbild tritt die Stadt Münster der „Charta der Vielfalt“ (Anlage 3 = Anlage der Originalniederschrift) bei, die Bestandteil der Kampagne „Vielfalt als Chance“ der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration ist.
4. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 4.1 eine nach Maßgabe der Daten- und Erkenntnislage mögliche und auf die Verhältnisse in unserer Stadt zugeschnittene Situationsanalyse (Zielgruppen, Potentiale, Problemlagen, Hilfe- und Unterstützungsangebote der Ämter, Institutionen, Einrichtungen und Träger) unter Zugrundelegung der Bewertungskriterien des Leitbildes zu erstellen;
 - 4.2 daraus ressortspezifische und -übergreifende Handlungsprioritäten für die Weiterentwicklung von Maßnahmen und Hilfestrukturen abzuleiten und diese im Hinblick auf ihre Wirksamkeit in fachlicher und finanzieller Hinsicht zu bewerten;
 - 4.3 dabei vor allem auch die aus Haushaltskonsolidierungsgründen unabdingbare Vorrangigkeit einer Umsetzung aus vorhandenen Budgetansätzen zu beachten. Das heißt: Zusätzliche Finanzierungsaufwendungen, etwa für neue Maßnahmen und Projekte, bedürfen einer besonderen Begründung und werden jeweils sach- und zeitgerecht entschieden.

Die Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten übernimmt dabei die koordinierende Federführung. Die fachspezifischen Zuständigkeiten der jeweiligen Dezernate und Ämter bleiben davon unberührt.

5. Der für die o. a. Umsetzung des Leitbildes unabdingbar erforderliche laufende Ressourcenaufwand (Personal- und Sachkosten) der Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten wird im laufenden Jahr 2008 durch geeignete Maßnahmen aus dem Gesamtbudget der Verwaltung getragen. Über die erforderliche Mittelbereitstellung in den Folgejahren wird im Rahmen der Etatberatungen 2009 ff. entschieden.
6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung zusätzlich ein Folgeprojekt zu dem erfolgreichen Euregioprojekt „Zuwanderer integrieren“ beantragt hat. Der Finanzierungsanteil beträgt für Münster und Almelo jeweils 15 % an Eigenmitteln. 70 % Komplementärkosten werden erwartet aus EU-Mitteln sowie aus Mitteln des Landes NRW und der Provinz Overijssel.

II. Kosten/Folgekosten

Entsprechend der Ziffern 5 und 6 werden die Aufwendungen für 2008 durch Umschichtung bereitgestellt. Für die Folgejahre ist dies im Rahmen der Etatberatungen zu entscheiden und zu disponieren.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Anträge

Punkt 6.1 der Tagesordnung A-M/0008/2008

Glascontainer durch Unterflurcontainer auf dem Geistmarkt ersetzen

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6.2 der Tagesordnung A-M/0009/2008

Konzept "Gelehrte Erinnerungsorte" erstellen

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung AFM/0011/2008

Planung und Verwendung des Gebäudes Verspoel 7-8

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Anregun- gen/Anträgen und Anfragen

Punkt 7.1 der Tagesordnung AFM/0004/2007

Wiederherstellung des Kopfsteinpflasters auf der Rothenburg zwischen Aegidiistraße und Königs- straße

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung
AFM/0006/2008
Parkende Fahrzeuge auf dem Adolph-Kolping-Platz

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 7.3 der Tagesordnung
AFM/0012/2008
Außengastronomie in der Innenstadt im Jahr 2008

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung
Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Herr **Dr. Nonhoff** gab die Anfrage „Beleuchtung der Wiese im Bereich Weseler Straße/Aegidiistraße“ ab.

Frau **Otte** gab für die SPD-Fraktion folgende Anfragen ab:

„Geistmarkt – Neuer Standort für Glascontainer“,

„Instandsetzung der Grünfläche im Inneren des Ludgerikreisels“,

„Parksituation nach Abriss des Südbades“ und

„Verkehrsüberwachung auf der Straße Gut Insel“.

Punkt 9 der Tagesordnung
Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 17:49 Uhr

gez.
 Peter Fischer-Baumeister
 Vorsitz

gez.
 Andreas Lembeck
 Schriftführung